Lebens News



Verein

Liebe Freunde des Vereins Lebenswert!

"Denn auch der Menschensohn ist nicht gekommen, um sich dienen zu lassen, sondern um zu dienen und sein Leben als Lösegeld für viele hinzugeben" (Matthäus 20,28).

Der Frühling ist da und mit ihm die Osterzeit. In besonderer Weise erinnern wir uns nun daran, dass Jesus Christus auf die Welt gekommen ist um uns zu dienen, uns zu erlösen, uns neues Leben zu geben. Welch ein Geschenk aus Gottes Liebe heraus! Und diese Liebe wollen wir als Verein weitergeben. Wir sind aufgerufen, den Menschen in unserer Stadt - gerade in dieser schwierigen und unsicheren Zeit des Krieges - Gottes Liebe sichtbar weiterzugeben.

In den vergangenen Wochen durften wir viel Gutes miterleben und als Verein weiterwachsen. Als Reaktion auf den Krieg in der Ukraine konnten wir sogar neue Bereiche und Angebote starten. Gott hat uns hierfür sowohl die finanziellen Mittel geschenkt, als auch verschiedene Menschen, die sich bereiterklärten, diese neuen Aufgaben zu übernehmen, um vor Ort wichtige Hilfe zu leisten.

Als Geschäftsführer bin ich dankbar für alle Bereiche, in denen wir Gottes unendliche Liebe an andere Menschen weitergeben können. Und ich freue mich, Ihnen/euch davon in unserem zweiten Newsletter zu berichten.

Ich wünsche uns allen trotz der vielen angstmachenden Unsicherheiten eine gesegnete Osterzeit und die Gewissheit, dass bei allem was passiert, Gottes Liebe immer mächtiger ist.

Euer Ruben Hoffmann

Familienzentrum

Café Clara – die Flüchtlingsarbeit im Verein Lebenswert

Uns alle hat die Herausforderung erreicht, Gastgeber für ukrainische Menschen zu sein! Und es beeindruckt uns, wie Gott Begegnungen und Kontakte einfädelt und wie hilfsbereit viele Menschen sind: Eine russische christliche Gruppe kam auf uns zu und hat um Hilfe und Räumlichkeiten gebeten. Dazu kam grünes Licht von der NuWog für Räume im Wiley und erste Fördergelder vom Kinderhilfswerk.



So entstand in schneller Zeit ein geniales Hilfsangebot: das "Café Clara" (in der Clara-Barton-Strasse) im Wiley. An drei Öffnungszeiten findet dort Begegnung, Gespräch und Sozialberatung statt. Am 01. April kam Miriam Bergmann mit einer halben Stelle dazu, um alles zu koordinieren. Wenn ihr euch also fragt, was mit euren Spendengeldern passiert? Hier sind sie super angelegt! Das Café Clara wird nach und nach seine Arbeit erweitern. Es sollen Deutschkurse, Eltern-Kind-Gruppen, Seelsorge & Beratung und Freizeitangebote entstehen. Herzliche Einladung vorbei zu kommen.

- Infos: www.cafeclara-neu-ulm.de
- Kontakt:

miriambergmann@lebenswert-nu.de



Familienzentrum

Projekt AlltagsTandem

Unser neues Projekt AlltagsTandem ist im Februar mit rund 20 Ehrenamtlichen gestartet.



Mit dem Projekt sollen Kinder und Jugendliche in ihrer Persönlichkeitsbildung begleitet und gefördert sowie Erwachsene im Alltag unterstützt werden. Mit zwei Stunden in der Woche helfen die Ehrenamtlichen über einen festgelegten Zeitraum.

Lebenswert vermittelt die Tandems zur Unterstützung. Der Verein erhält für einen Teil des Projektes Fördergelder von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung.

Ehrenamtliche die helfen wollen, sowie Menschen die Unterstützung möchten, dürfen sich sehr gerne bei Dinah Reitz melden.

dinah.reitz@lebenswert-nu.de

Kinderhaus

Beständigkeit im Wandel

Der Frühling ist da und mit dem Frühling kommt viel Veränderung. Auch das Kinderhaus ist davon nicht ausgeschlossen:

Im Kindergarten haben die Kinder den Wandel von "tristem Grau" zu vielen "bunte Farben" kennen gelernt. Es ist großartig, welche Kreativität die Eltern und Kinder entwickeln, wenn zum Beispiel ein rotes Frühstück zusammengestellt werden soll. Auch verschiedene Bilder wurden in wechselnden Themenfarben erstellt. Alles gipfelte in einem bunten Tag, an dem die Kinder auch verkleidet ins Kinderhaus kommen konnten und viel Spaß hatten.

Von Kopf bis Fuß durften die Kinder der Krippe ihren Körper bewusst kennen lernen. Und auch die ersten Tiere, die gemeinhin den Frühling begrüßen, wurden erkundet. In den letzten Tagen lief thematisch dann natürlich die Vorbereitung auf Ostern. Und so war der Frühling nicht das Einzige, was Einzug hielt: Mit Palmwedeln wurde der Einzug Jesu nach Jerusalem gefeiert und auch die Kleinsten Kinderhausbesucher durften sich anschließend mit der Ostergeschichte vertraut machen.

Schön ist es natürlich immer auch für die Kinder, die Wärme der ersten Sonnentage beim Spielen in ihrem tollen Garten zu genießen.

Auch personell gab es Veränderungen im Kinderhaus. Die allergrößte Veränderung gab es im Bereich der Leitung. Kristin Mohr, die Leiterin des Kinderhauses, ist nach der Adoption eines Kindes in Elternzeit gegangen. Sie hat das Kinderhaus in besonderer Weise geprägt. Ihre Leitungstätigkeit begann nicht erst mit der Öffnung des Hauses, sondern sie hat die Konzeption hierfür erstellt, hat ihre Ideen eingebracht, hat das Team mit zusammengestellt und war sodann stets für Kolleginnen, Eltern und Kinder ansprechbar. Als Geschäftsführer möchte ich ihr an dieser Stelle nochmals ganz herzlich danken für all die Mühe, die Kraft und die sichtbare Liebe, die sie in diese Arbeit gesteckt und für den besonderen Charakter des Kinderhauses, den sie geprägt hat! Alle wünschen ihr und ihrer Familie eine gute Zeit und wir freuen uns auf ihre Rückkehr ins Kinderhaus.

Zu danken ist gleichzeitig auch Frau Schmid und Frau Jetter. Als Stellvertretungen führen sie gerade das Schiff durch die Untiefen des Alltags. Auch hierfür vielen Dank!

Außerdem dürfen wir zwei neue Mitarbeiterinnen begrüßen, die das Team des Kinderhauses zukünftig verstärken und neue Ideen einbringen.

Zum Schluss noch ein Wort zum immer mitschwingenden Thema Corona: Wir können dankbar sein, dass alle, die erkrankt waren, wieder gesund zurückgekommen sind und Gott seine schützende Hand über das Kinderhaus gehalten hat. So mussten wir nur an zwei Tagen die gesamte Einrichtung schließen. Das war, im Vergleich zu anderen Einrichtungen, ein äußerst kurzer Zeitraum.

Ruben Hoffmann



Begegnungscafé

Einfach ein gute Zeit für Dich!

Das Begegnungscafé in der Friedenskirche im Wiley ist immer freitagnachmittags von 15.30 - 17.30 Uhr geöffnet.

Es ist immer ein bisschen Wochenendstimmung. Fleißige Mitarbeiterinnen haben bereits Kaffee, Tee und Kuchen vorbereitet und die runden Tische warten auf viele Gäste.



Draußen geht es hoch her. Zwischen Kirche und Kinderhaus treffen sich die Royal Rangers – die Pfadfinder und ihre Teamleiter, die in drei Altersgruppen auch eine spannende Zeit erleben. Auch Birgit bringt ihre Jungs hierher und genießt dann eine entspannte Zeit im Begegnungscafé.

Besonders schön ist es im Begegnungscafé, wenn man im Innenhof die Sonne genießen kann.

Eingeladen sind alle: Senioren, Freunde, Unbekannte aus der Nachbarschaft, die Eltern der Rangers, die Gemeinde. Das Begegnungscafé ist ein Ort zum Treffen, zum Erzählen und zum Entspannen. Die Atmosphäre ist locker und herzlich und die Mitarbeiter haben ein offenes Ohr.

Für Kinder unter vier Jahren gibt es eine Spielecke und einmal monatlich findet ein Vortrag oder ein Bastel- oder Spielangebot für alle statt. Feine Speisen und Getränken werden gegen Spende abgegeben - auch wer nichts geben kann ist immer herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf deinen Besuch!

Mechthild Mayer



Minikindi

"Einfach spitze, dass du da bist!"

Es ist immer eine Freude zu sehen, wie sehr sich die Kinder aufeinander freuen, wenn sie morgens von den Eltern in den Minikindi gebracht werden. "Einfach spitze, dass du da bist…" singen wir mit Ihnen, nachdem jedes Kind in unserem Anfangskreis begrüßt wurde. Anschließend frühstücken wir zusammen. Alle sind immer ganz aufgeregt und wollen wissen, was das andere Kind in der Vesperbox hat.

Nach dem Frühstück ist Spielzeit angesagt. Hier erstellen wir z.B. tolle Figuren aus Knetmasse, gestalten Kunstwerke mit Buntstiften, Wasser- oder Fingerfarben. Es werden altersgerechte Brettspiele gespielt, in der Holzküche gekocht, vom schönen Rutschenturm gerutscht, am Handwerkertisch gehämmert oder ganz ruhig einfach nur ein Buch angeschaut.





In der Bewegungszeit toben wir uns mit verschiedenen Fahrzeugen aus, oder spielen ein Renn-, Hüpf- oder Fangspiel. Gelegentlich legen wir auch eine tolle Musik-CD auf und die Kinder können singen, tanzen oder auch einfach nur der Musik lauschen. Im Sommer gehen wir mit den Kindern raus an die frische Luft in den Gemeindegarten.

Bevor die Kinder von den Eltern wieder abgeholt werden, gibt es noch eine Abschlussrunde mit einem bunten Tuch und wir singen noch ein Segens-Lied mit den Kindern.

Katrin Guther



Wache

Offener Jugendtreff

Im Januar war es soweit und wir haben die Öffnungszeiten für die Wache erweitert! In unserem "offenen Wohnzimmer", gibt es immer jemanden zum Quatschen, genauso wie leckere Snacks und Getränke, einen neuen Billardtisch und Vieles mehr.

Jeder neue Tag in der Wache ist anders und es ist immer spannend, wer mit welchen Themen kommt. Auch die ein oder anderen Hausaufgaben wurden gemeinsam



erledigt. Eins unserer Highlights ist es, wenn die Jugendlichen Mittwoch Abends noch nicht genug von der Wache haben und einfach noch in die Yougend gehen, die im Anschluss stattfindet. Oder wenn die Großen den Jüngeren Billard beibringen oder Jugendliche uns einfach so erzählen, dass sie sich in der Wache sehr wohl fühlen.

Nach rund drei Monaten Wache haben wir die Anfangsphase nun hinter uns und hoffen unvermindert, dass sich das Angebot noch weiter rumspricht und gerade diejenigen anzieht, die so einen Ort dringend brauchen.

Anna Kälber

diewache@lebenswert-nu.de

Gebetsanliegen

- Bitte betet allgemein für Segen für die Arbeit, die einzelnen Dienstbereiche und die Menschen, die sich hier und dort engagieren.
- Betet für ein gutes Gelingen der Suche nach einer neuen Leitung des Kinderhauses und dass diese sich gut und schnell einfinden und einbringen kann.
- Betet dafür, dass wir die Flüchtlinge aus der Ukraine durch unsere Angebote segensreich unterstützen können.
- Betet für die Jugendlichen, die in die Wache gehen und darüber Kontakt zum Verein und zur Gemeinde bekommen.

Termine

28.04.2022, 19.30 Uhr: Schwerpunkt Internet (Onlinevortrag für Eltern von 6- bis 10-Jährigen)

09.05.2022, 19.30 Uhr: Jahresmitgliederversammlung Lebenswert e.V.

22.05.2022, 11.45 Uhr: Krabbel-Zappel-Gottesdienst

10.07.2022, 11.45 Uhr: Abschlussgottesdienst und

Sommerfest Kinderhaus

27.10.2022, 19.30 Uhr: Vortrag: Wege aus der Brüllfalle

23.11.2022, 19.30 Uhr: Infoabend Lebenswert e.V.

Dienstags und donnerstags, 09.30 - 11.30 Uhr: Minikindi

Mittwochs und donnerstags, 14.00 - 19.00 Uhr: Lernhilfe

in der Wache

Freitags, 15.30 - 17.00 Uhr: Begegnungscafé

Freitags, 19.00 Uhr: Die Wache

Beratung im Wiley

Professionelle Unterstützung

Menschen in allen Lebenslagen, egal welcher Konfession, helfen - deshalb haben wir ein Beratungsangebot für dich.

Die professionell seelsorgerisch ausgebildeten Berater/-innen, arbeiten auf Basis des christlichen Menschenbildes mit bewährten Methoden aus der Individualpsychologie und Gesprächstherapie. Sie unterstützen dich in der Bewältigung von belastenden und/oder traumatischen Lebenssituationen, Sinn- und Glaubenskrisen, Beziehungskonflikten im Arbeits- und Privatleben, Stress und Burnout und vielem mehr.

Nimm Kontakt für ein kostenloses Erstgespräch mit uns auf:

www.lebenswert-nu.de oder beratung@lw-nu.de

Impressum: Verantwortlicher Redakteur: Ruben Hoffmann; Lebenswert e.V. Bildungs- und Sozialwerk der Friedenskirche Neu-Ulm; Wileystraße 2, 89231 Neu-Ulm; info@lebenswert-nu.de; www.lebenswert-nu.de; Sparkasse Neu-Ulm—Illertissen; IBAN DE94 7305 0000 0441 6234 28; BIC: BYLADEM1NUL; Lebenswert e.V. Familienzentrum und Kinderhaus; Wileystraße 2, 89231 Neu-Ulm; info@lebenswert-nu.de; www.lebenswert-nu.de; Sparkasse Neu-Ulm—Illertissen; IBAN DE94 7305 0000 0441 6234 28; BIC BYLADEM1NUL